

Uchter Brief.

Vielleicht hört man den Gesang des Goldammers und der Wiesenlerche deswegen länger, weil sie oft sehr spät brüten, denn mir scheint es eine Ornithologische Grundregel zu seyn, daß die Vögel singen, so lange die Brütezeit dauert. Nur das Rothkehlchen und der Zaunkönig zwitschern, starke Frostzeit ausgenommen, das ganze Jahr hindurch.

Wiesenlerchen und Rothkehlchen singen, wenn sie im Käfig gehalten, auch wohl des Nachts, obgleich sie im Stande der Freyheit sich nur bey Tage hören lassen.

Wenn man im Junius weniger Vögel sieht, als in andern vorbergehenden Monaten, so kommt dies wohl daher, daß die Weibchen über ihren Eiern brüten, denn sonst müßten sich wohl, der Regel nach, dann mehr Vögel, als in den vorhergehens